

Harsweger laden in ihr neues Domizil ein

BÜRGERVEREINE Nach langem Hin und Her wurde ein zehnjähriger Nutzungsvertrag für die Auricher Straße 223 geschlossen

VON UTE LIPPERHEIDE

EMDEN – Endlich, sagt **Frauke Buhl**, Vorsitzende des Harsweger Bürgervereins, und setzt sich auf einen der Polsterstühle in einem großen Raum im Haus Auricher Straße 223. Dort, wo einmal ein Zahnarzt praktizierte, treffen sich jetzt Chor und Co.

Buhl ist ganz begeistert von dem neuen Haus, das der Bürgerverein sich mit der evangelisch-reformierten Kirche teilt. Die Kanzel und die Orgel der Reformierten wurden vom nebenliegenden Gemeindehaus, das aus den 1960er Jahren stammt, in das von der Stadt und der Mineralölfirma Score umgebaute Dentistenhaus gebracht. Score ist Eigentümer der Immobilie und hat auch die umliegenden Grundstücke erworben. Auch das „Schaumwerk“, die große Autowaschanlage, befindet sich auf



Freut sich auf viele Treffen der Bürgervereinsmitglieder im neuen Haus: Vorsitzende Frauke Buhl.

BILD: LIPPERHEIDE

Score-Gelände (wir berichteten).

Das alte Gemeindehaus soll abgerissen werden. Auch dies hat Score erworben. „Eigentlich sollten wir ja da mit rein, doch

der Umbau war zu aufwändig und zu teuer“, erzählt Buhl. Zwei Jahre war dies für den Bürgerverein eine Hängepartie. Aus der Schule musste der Verein raus, weil die städtische

Wohnungsbaugesellschaft Gewoba und die Obw dort Wohnungen bauen wollen. Ein Ersatz ließ auf sich warten. Buhl: „Bis dann Oberbürgermeister **Tim Kruithoff** den Knoten zer schlagen hat und wir jetzt in dieses schöne Haus einziehen konnten.“

Für die Stadt, das hatte diese wiederholt betont, ist es ebenfalls kostengünstiger, nicht in einen großen Umbau eines alten Gemeindehauses zu investieren und dies weiter zu unterhalten, sondern das ehemalige Zahnarztgebäude zu pachten. Bürgerhäuser allein im städtischen Besitz zu lassen, wie es in Zeiten des Booms dieser Begegnungstätten in den 1970er bis 1980er Jahren war, gilt als wenig rentabel.

„Wir sind zufrieden und haben wunderbare Räume, sogar einen Gymnastikraum“, freut sich die Vereinsvorsitzende. Die Küche und anderes Mobi-

DER BÜRGERVEREIN

Der Bürgerverein Harsweg besteht seit 1980. Vorsitzende des 280 Mitglieder starken Vereins ist Frauke Buhl.

Zur Zeit gibt es die Sparten Harsweger Chor, zwei Gymnastikgruppen und eine Handarbeitsgruppe.

Regelmäßig treffen sich die Mitglieder in ihrem Vereinsdomizil an der Auricher Straße 223, unter anderem beim monatlichen Frauenfrühstück oder bei Festlichkeiten.

Veranstaltungen wie die Maifeier, das Herbst- und/oder Winterfest, der Ostermarkt oder die Hobbybörse, das Kohlessen und auch die Oldie Night sind fester Bestandteil der Vereinsaktivität. In den einzelnen Sparten finden darüber hinaus selbst organisierte Weihnachtsfeiern und auch Ausflüge statt.

Die Mitgliedschaft im Bürgerverein kostet für eine Einzelperson monatlich 1,60 Euro, für Ehepaare 3,20 Euro und für Familien 3,60 Euro.

liar aus dem alten Haus wurden mit in das neue Domizil genommen.

In Augenschein nehmen können das alle Interessierten

am Sonnabend, den 27. November, ab 11 Uhr. Frauke Buhl: „Wir hoffen, dass viele kommen und sich mit uns über unser neues Zuhause freuen.“